

Geschäftszeichen IV/40 Wo und Ho	Datum 16.10.2013	Vorlage-Nr. XVII-0344/2013
--	----------------------------	--------------------------------------

Beratungsfolge:	Sitzung	Sitzung am:	Entscheidung
Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen, Personal und Sicherheit	öffentlich	05.11.2013	
Ausschuss für Schule und Sport	öffentlich	06.11.2013	
Kreisausschuss	nicht öffentlich	18.11.2013	
Kreistag	öffentlich	02.12.2013	

Betreff IT-Service und Support für die kreiseigenen Schulen sowie laufende Betriebskosten für die Breitbandanschlüsse an den Haupt- und Realschulen
Beschlussvorschlag: 1. Im Referat Schule und Sport werden zwei Stellen für Fachinformatiker nach Entgeltgruppe 8 TVöD für IT-Service und IT-Support der kreiseigenen Schulen eingerichtet. 2. Für die Breitbandanschlüsse an den 5 Haupt- und Realschulen werden Betriebskosten in Höhe von jährlich 35.000 € bereitgestellt.

Aufwand/Auszahlung i. € zu 1: 121.144,00 € zu 2: 35.000,00 €	Produktkonto zu 1: 2430000000.4012000 2430000000.4012001 2430000000.4022000 2430000000.4032000 zu 2: 2160100000.4431004 2160200000.4431004 2160300000.4431004 2160400000.4431004 2160500000.4431004	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt	Haushaltsjahr/e 2014 ff.
Mittel stehen	<input type="checkbox"/> zur Verfügung	<input checked="" type="checkbox"/> nicht zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nur bereit i. H. v. Euro
Deckungsvorschlag 97.800 € 23.400 €	<input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlungen bei	<input checked="" type="checkbox"/> Minderaufwendungen/-auszahlungen bei 2160100000. 4221001 2160200000. 4221001 2160300000. 4221001 2160400000. 4221001 2160500000. 4221001 2210100000. 4221001 2210200000. 4221001 2210300000. 4221001 2180200000. 4221001 2180200000. 4221001 2310100000. 4221001 Zusätzliche Ersparnisse ergeben sich bei den Konten 4222001, 7831201 und 7831101 bei allen Schulen (s. Begründung).	

Diese Maßnahme hat Auswirkungen auf die Erreichung folgender Oberziele:		
Oberziel 1	Der demografische Wandel ist positiv beeinflusst	<input type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 2	Der Haushalt des Landkreises Wolfenbüttel ist unter Beachtung der Haushalte der kreisangehörigen Kommunen konsolidiert	<input type="checkbox"/> unterstützt <input checked="" type="checkbox"/> behindert
Oberziel 3	Die CO ₂ Bilanz des Landkreises Wolfenbüttel ist verbessert	<input type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 4	Der Landkreis Wolfenbüttel steht für gesund aufwachsen, gesund leben und gesund alt werden	<input type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 5	Die Landkreisverwaltung Wolfenbüttel ist eine bürgerfreundliche und bürgerorientierte Behörde	<input type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 6	Der Landkreis Wolfenbüttel ist der Bildungslandkreis in Niedersachsen	<input checked="" type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert

Begründung:

1. IT-Service und IT-Support für die kreiseigenen Schulen

Als Schulträger hat der Landkreis die Schulen mit der notwendigen Einrichtung auszustatten und ordnungsgemäß zu unterhalten (§ 108 Abs. 1 NSchG).

Am 14.05.2012 beschloss der Kreistag die Einführung eines Medienentwicklungsplans auf Grundlage des von der Firma „Loesungenfinden.org“ erstellten „Medienkonzepts“ [Dienste- und Managementkonzeption - Modul III: 'IT-Betriebskonzeption(en)']. Als Sofortmaßnahmen setzte die Verwaltung im Jahr 2012 die zentrale Beschaffung der IT-Ausstattung und die Einrichtung sowie Besetzung der Stelle des IT-Koordinators für die landkreiseigenen Schulen um. Die weiteren bis heute durchgeführten Schritte zur Umsetzung der IT-Betriebskonzeption sind im Sachstandsbericht des IT-Koordinators dargestellt (siehe **Anlage**: Abgeschlossene und laufende Projekte sowie Baustellen und Vorschläge zum weiteren Vorgehen).

Eine Entscheidung über die zukünftige Durchführung des IT-Service und IT-Supports wurde bisher noch nicht getroffen. Zurzeit werden die Aufgaben des IT-Service und IT-Supports vielfältig durch vier externe Firmen, aber auch weiterhin durch Lehrer, Schulleistenden und Schulsozialarbeiter wahrgenommen. Es ist anzustreben, dass Schulen und der Landkreis als Schulträger verbindliche Leistungen für Service und Support vereinbaren. Der IT-Service und der IT-Support ist durch den IT-Koordinator im Referat Schule und Sport zu organisieren.

Als wirtschaftliche Alternativen und zur Entlastung des Schulpersonals kommen 2 Varianten für die künftige Aufgabenerledigung von IT-Service und IT-Support in Betracht:

Variante 1: Schaffung von zwei Stellen für Fachinformatiker im Referat Schule und Sport (interne Variante) oder

Variante 2: Beauftragung eines Dienstleistungsunternehmens nach einer diskriminierungsfreien und vergaberechtskonformen Ausschreibung (externe Variante).

Die Abwägung von Vor- und Nachteilen eines Outsourcings von IT-Service und IT-Support, also der externen Variante, zeigt der Sachstandsbericht des IT-Koordinators auf (siehe S. 6 – 10 der **Anlage**: Strategische, Leistungs-, personelle und finanzielle Aspekte).

Bei einem finanziellen Vergleich von beiden Varianten ergeben sich zunächst folgende Kosten:

Personalkosten für 2 Fachinformatiker nach Entgeltgruppe 8 TVöD:	121.144,00 €
Kosten für IT-Service und IT-Support an externes Dienstleistungs-Unternehmen	116.025,00 €

Der Kostenvergleich unter Vollkostenbetrachtung zwischen interner und externer Lösung ergab zunächst einen geringen jährlichen Kostenvorteil von 5.119,00 € zu Gunsten eines externen Dienstleistungsunternehmens. Jedoch konnten für die externe Lösung die Koordinations-, Transaktions- und Telekommunikationskosten und für die interne Alternative die Fahrkosten nicht bewertet werden. Bei der externen Variante wäre ein Vertrag mit einem Dienstleistungsunternehmen für den Zeitraum von 4 Jahren abzuschließen. Damit ist ein europaweites Vergabeverfahren notwendig, weil die Schwellenwerte überschritten werden. Die nur grob geplanten Kosten für die externe Begleitung und Beratung des europaweiten Vergabeverfahrens bei externer Variante in Höhe von 10.000 € werden auf den jährlichen Kostenvergleich angerechnet. Obwohl eine exakte Kalkulation in den zuletzt genannten Punkten nicht möglich war, ist die eindeutige Tendenz, dass interne und externe Lösung Kosten in nahezu gleicher Höhe verursachen. Zusätzlich ergab eine monetäre Bewertung der Synergieeffekte mit der Informations- und Kommunikations-Abteilung (siehe S. 15 der **Anlage**: Synergieeffekte mit der IuK-Abteilung bei interner Lösung) einen Wert von bis zu 5.000 € jährlich.

Zurzeit werden den kreiseigenen Schulen 2013 und 2014 folgende Beträge zur Netzwerkbetreuung und für Kleinmaterial zur Verfügung gestellt:

Schule	2013	2014	Kosten ab 2015 bei Einstellung von 2 Fachinformatikern	Einsparpotential
HRS Schule im Innerstetal	5.000 €	6.600 €	600 € (Kleinmaterial)	6.000 €
HRS Remlingen	5.500 €	7.300 €	600 € (Kleinmaterial)	6.700 €
HRS Werla Schule	6.100 €	6.900 €	600 € (Kleinmaterial)	6.300 €
HRS Elm-Asse-Schule	5.000 €	5.800 €	600 € (Kleinmaterial)	5.200 €
HRS Sickte	6.000 €	8.500 €	600 € (Kleinmaterial)	7.900 €
Schule am Teichgarten	9.200 €	13.400 €	3.800 € (Leitungskosten VerSuS, Kosten Ostfalia und Kleinmaterial)	9.600 €
Peter-Räuber-Schule	9.000 €	13.200 €	3.800 € (Leitungskosten VerSuS, Kosten Ostfalia und Kleinmaterial)	9.400 €
Ludwig-von-Strümpell-Schule	1.000 €	2.700 €	500 € (Kleinmaterial)	2.200 €
IGS Wallstr.	2.500€	11.800 €	3.900 € (Leitungskosten VerSuS, Kosten Ostfalia und Kleinmaterial)	7.900 €
IGS Ravensberger Str.	1.000 €	10.300 €	3.900 € (Leitungskosten VerSuS, Kosten Ostfalia und Kleinmaterial)	6.400 €
Carl-Gotthard-Langhans-Schule	34.000 €	34.500 €	4.300 € (Leitungskosten VerSuS, Kosten Ostfalia und Kleinmaterial)	30.200 €
Summe	84.300 €	121.000 €	23.200 €	97.800 €

Weitere Einsparpotentiale ergeben sich dadurch, dass die Installation von IT-Gegenständen durch eigenes Personal durchgeführt wird. Kosteneinsparungen in Höhe von geschätzten rd.23.400 € würden sich bei den Konten 4222001 (VG bis 150 €), 7831201 (EDV- VG über 150 – 1.000 €) und 7831101 (EDV – VG über 1.000 €) ergeben.

Schlussendlich liegen die Kostenvorteile bei der internen Variante, also der Durchführung von IT-Service und IT-Support von zwei Fachinformatikern als Mitarbeiter im Referat Schule und Sport. Für eine interne Lösung ist weiterhin bedeutsam, dass neben den finanziellen Aspekten die gesamte IT-Organisation, also der IT-Koordinator und die zwei Fachinformatiker für IT-Service und IT-Support innerhalb einer verwaltungsinternen Organisationseinheit, effektiv und nachhaltig - sozusagen Hand in Hand - die erforderlichen IT-Dienstleistungen für die kreiseigenen Schulen erbringen können.

Ich bitte daher, wie beantragt zu entscheiden.

2. Laufende Betriebskosten für die Breitbandanschlüsse an den Haupt- und Realschulen

Im Zuge der Breitbanderschließung im Landkreis Wolfenbüttel werden zukünftig die Haupt- und Realschulen auf dem Lande durch Glasfaserkabel bis in das Schulgebäude hinein mit „schnellem Internet“ versorgt. Somit findet für diese Schulen nach jahrelanger Wartezeit eine Gleichstellung bei der Internetversorgung und -Performance mit den Schulen im Stadtgebiet Wolfenbüttel, die von dem Projekt VerSuS (Vernetzte Schul- und Studienstadt Wolfenbüttel) bereits seit dem Jahre 2002 profitierten, statt.

Die Anschluss- und Betriebskosten wurden durch den Netzbetreiber jetzt wie folgt angeboten:

Die einmaligen Anschlusskosten belaufen sich insgesamt auf 3.500,- Euro.
Die jährlichen Betriebskosten werden in der Summe 34.986,- Euro betragen.

Die Kosten verteilen sich auf die Schulen wie folgt:

Schule	Bandbreite	Kosten einmalig	Kosten jährlich
HRS Schule im Innerstetal	100 Mbit/s	700,00 €	6.997,20 €
HRS Remlingen	100 Mbit/s	700,00 €	6.997,20 €
HRS Werla Schule	100 Mbit/s	700,00 €	6.997,20 €
HRS Elm-Asse-Schule	100 Mbit/s	700,00 €	6.997,20 €
HRS Sickte	100 Mbit/s	700,00 €	6.997,20 €
Summe		3.500,00 €	34.986,00 €

Die Kosten stehen in einem angemessenen wirtschaftlichen Verhältnis zu der Bereitstellung dieser leistungsfähigen Breitbandanschlüsse, insbesondere im Vergleich mit eingeholten Angeboten für die HRS Remlingen: z. B. von T-Systems CompanyConnect 10M mit 10 Mbit/s ca. 11.410,- € oder von BCC | Internet | IP Access Ethernet 10 Mbit/s Copper ca. 13.237,- € für jeweils nur eine Schule.

Für die Haushaltsjahre 2014 ff. müssen dafür Mittel in Höhe von 34.986,00 € zur Verfügung gestellt werden. Die einmaligen Anschlusskosten werden aus dem Haushalt 2013 erbracht.

Ich bitte daher, wie beantragt zu entscheiden.

Christiana Steinbrügge

Anlagen:

Sachstandsbericht des IT-Koordinators zur Umsetzung der IT-Betriebskonzeption („Medienkonzept“) in den landkreiseigenen Schulen zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 14.08.2013